4De33000.fm5 Page 4 Wednesday, February 14, 2001 4:53 PM

Gebrauchsanweisung

Vor dem Gebrauch der Gefriertruhe

Informationen zum Umweltschutz

Allgemeine Hinweise und Ratschläge

Installation

Bedienungsanleitungen

Hinweise zur Aufbewahrung von Lebensmitteln

Einfrieren von frischen Lebensmitteln

Abtauen der Gefriertruhe

Wartung und Pflege

Störung-Was tun

Kundendienst

Bauknecht

Vor dem Gebrauch der Gefriertruhe

Je nach der auf dem Typenschild an der Geräterückseite angegebenen Klimaklasse ist die Gefriertruhe werkseitig für den Betrieb in kühlen Räumen voreingestellt:

SN,N bis zu 32° C
ST bis zu 38° C
T bis zu 43° C

Verwenden Sie die Gefriertruhe nur zur Aufbewahrung von Tiefkühlware, zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln und zur Herstellung von Eiswürfeln.

Damit Sie den größtmöglichen Nutzen aus Ihrem Gerät ziehen können, lesen Sie bitte aufmerksam die Bedienungsanleitung durch, in der die Produktbeschreibung sowie nützliche Ratschläge für die Aufbewahrung der Lebensmittel enthalten sind.

Heben Sie diese Anleitung bitte als Nachschlagewerk gut auf.

- Überprüfen Sie die Gefriertruhe nach dem Auspacken auf Beschädigungen. Mögliche Transportschäden müssen dem Händler innerhalb von 24 Stunden nach Anlieferung gemeldet werden.
- **Vor der Inbetriebnahme des Gerätes mindestens 2 Stunden warten, damit der Kühlkreis seine volle Funktionstüchtigkeit erreichen kann.**
- Sehen Sie vor dem Netzanschlusses des Geräts das Kapitel "Installation" ein.

Informationen zum Umweltschutz

1. Verpackung

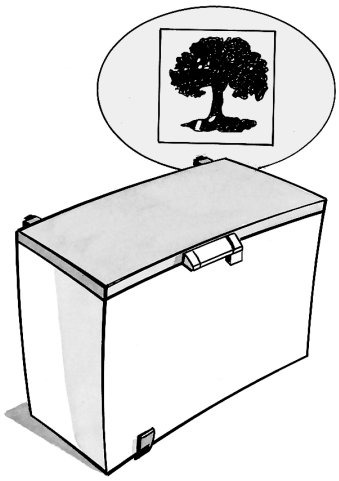
- Das Verpackungsmaterial ist zu 100 % wiederverwertbar und durch ein Recyclingsymbol gekennzeichnet ♺. Für die Entsorgung die örtlichen Vorschriften beachten.
- Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Teile aus Styropol usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, da es eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.

2. Gerät:

- Die Gefriertruhe ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen.
- Das Stromkabel durchschneiden, um das Gerät funktionsuntüchtig zu machen. Das Gerät ordnungsgemäß bei den speziellen Sammelstellen für die Wiedergewinnung der Kühlgase abgeben.

Information:

Dieses Gerät ist FCKW-frei (der Kältekreislauf enthält R134a) oder FKW-frei (der Kältekreislauf enthält R600a - Isobutan). Für detaillierte Angaben bitte Typenschild an der Geräterückseite einsehen.



Allgemeine Hinweise und Ratschläge

- Belüftungsöffnungen des Gerätes nicht abdecken oder zustellen.
- Keine Glasbehälter mit flüssigem Inhalt in die Gefriertruhe stellen, da diese platzen können.
- Eiswürfel oder Wassereis nicht sofort nach Entnahme aus dem Gefrierfach essen, da sie Kälteverbrennungen hervorrufen können.
- Gestatten Sie Kindern das Spielen und Verstecken in der Gefriertruhe nicht, um Erstickungs- und Einschließgefahr zu vermeiden.
- Verwahren Sie die Schlüssel außerhalb der Reichweite von Kindern und nicht in Nähe des Geräts auf, um zu vermeiden, dass Kinder in der Gefriertruhe eingeschlossen bleiben.
- Die in den Kälteakkus (falls vorhanden) enthaltene Flüssigkeit (ungiftig) nicht verschlucken.
- Vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit das Gerät ausschalten oder den Netzstecker ziehen.
- Das Anschlusskabel darf nur durch eine autorisierte Person ersetzt werden.
- **Das Gerät stets angeschlossen lassen, auch wenn es kurzzeitig leer sein sollte.**
- **Reifbildung am oberen Rand oder an den Innenwänden des Gerätes ist völlig normal und beeinträchtigt nicht die Leistung Ihres Gerätes.**

Konformitätserklärung

- Dieses Gerät darf mit Lebensmitteln in Berührung kommen und entspricht dem ital. Gesetz 108 vom 25.01.1992 (EWG-Richtlinie 89/109).

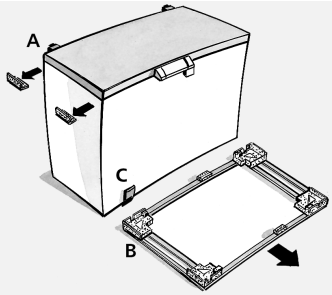
Betrifft die Geräte mit Isobutan (R600a)

Isobutan ist ein natürliches Gas ohne umweltschädigende Auswirkungen, es ist jedoch leicht entflammbar. Die Leitungen des Kältekreislaufs müssen daher unbedingt auf ihre Unversehrtheit überprüft werden.

Bauknecht

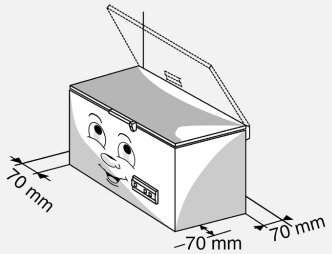
Installation

- Das Verpackungsmaterial (Kunststoffhüllen, Styropol usw.) abnehmen und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, da es eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.
- **Entfernen Sie die 4 Schutzeinlagen zwischen Deckel und Gerät (A).**
- **<u>Achtung</u>: Setzen Sie zwei der vier Schutzeinlagen (A), die den Deckel vor Transportschäden bewahrt haben, in den dafür vorgesehenen Sitz in den Kunststoffhalterungen des Kondensators an der Geräterückseite ein (E),** um den korrekten Abstand vom Gerät zur Wandfläche zu gewährleisten.
- **Gehen Sie beim Entfernen der Verpackung vom Unterteil (B) der Gefriertruhe aus.**
- **Während der Kühlphase ist der Gefriertruhendeckel verriegelt, bis die korrekte Betriebstemperatur erreicht ist (nach ca. 1 Stunde).**
- Stellen Sie sicher, dass der Verschluss des Tauwasserablaufs korrekt sitzt (**C**).
- Stellen Sie sicher, dass die Dichtung des Deckels nicht verformt ist: Eventuelle Verformungen lassen sich beseitigen, wenn Sie sie mit einem Föhn erwärmen.
- Vergewissern Sie sich vor Anschluss des Geräts an das Stromnetz, dass der Spannungswert mit dem auf dem Typenschild an der Geräterückseite (**D**) übereinstimmt.
- Kontrollieren Sie nach der Installation, dass die Gefriertruhe nicht auf dem Speisekabel steht.
- Das Gerät an einem trockenen und gut belüfteten Ort aufstellen. Vermeiden Sie die Aufstellung in Nähe von Wärmequellen oder mit direkter Sonneneinstrahlung.
- **Um den optimalen Gerätebetrieb zu gewährleisten und Beschädigungen des Deckels beim Öffnen zu vermeiden, sollten Sie mindestens 7 cm Abstand zur Rückwand und zu den Seitenwänden lassen.**
- Das mitgelieferte Zubehör einsetzen.



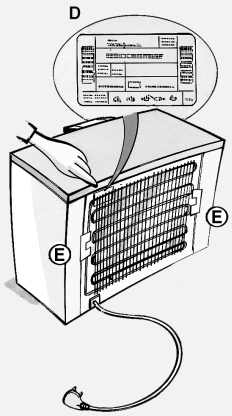
Elektrischer Anschluss

- **Die elektrischen Anschlüsse müssen den örtlichen Vorschriften entsprechend ausgeführt werden.**
- Die Spannungs- und Leistungsaufnahmedaten können Sie dem Typenschild an der Geräterückseite (**D**) entnehmen.
- **Die Erdung des Geräts ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Hersteller haftet nicht für Personen-, Tier- oder Sachschäden, die in Folge der Nichtbeachtung o.g. Vorschriften entstehen könnten.**
- Falls Stecker und Steckdose nicht desselben Typs sind, die Steckdose von einer Fachkraft auswechseln lassen.
- Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachadapter verwenden.

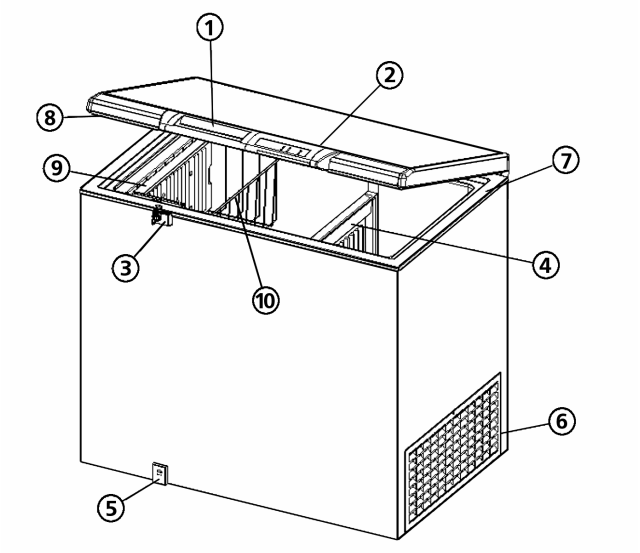


Elektrische Abschaltung

- Die elektrische Abschaltung des Geräts muss durch Ziehen des Netzsteckers oder an einem der Steckdose vorgeschalteten Zweipolschalter möglich sein.

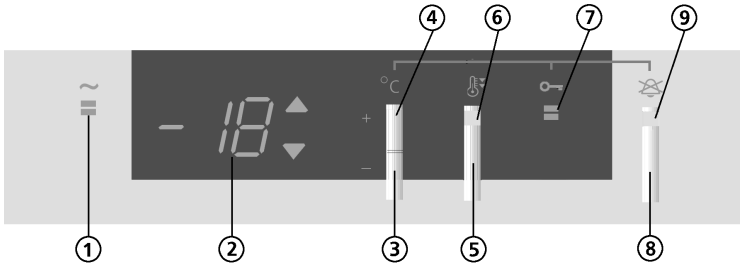


Bedienungsanleitungen



1. Griff
2 Elektronisches Bedienfeld
3 Sicherheitsverschluss
4 Trennwand/Auffangschale
5 Verschluss des Tauwasserablaufs
6 Belüftungsgitter des Motorfachs
7 Oberer Rand
8 Dichtung
9 Kälteakkus (sofern vorhanden)
10 Korb

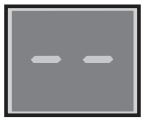
Bedienfeld



1. **Betriebsanzeige auf ON:** zeigt durch Aufleuchten an, dass das Gerät ans Stromnetz angeschlossen ist.
2. **Digitale Temperaturanzeige:** Weist den Temperaturwert im Innenraum der Gefriertruhe (Daueranzeige) oder den eingebeben Temperaturwert (blinkende Anzeige) aus.
3. **Taste zum Einstellen einer kälteren Temperatur:** Stellt den Wert bei Eindrücken auf einen niedrigeren Temperaturbereich.
4. **Taste zum Einstellen einer weniger kalten Temperatur:** Stellt den Wert bei Eindrücken auf einen wärmeren Temperaturbereich.
5. **Taste "Fast freezing":** Aktiviert/deaktiviert bei Eindrücken die Schnellgefrierfunktion.
6. **Fast freezing Anzeige (gelb):** Zeigt durch Aufleuchten auf, dass die Schnellgefrierfunktion eingeschaltet ist.
7. **Tastensperre-Anzeige (gelb):** Zeigt durch Aufleuchten an, dass die Funktion Tastensperre aktiv ist (s. Abschnitt "Tastensperre").
8. **Alarm - Reset-Taste:** deaktiviert die akustische Alarmfunktion und die Stromausfall-Anzeige (s. Abschnitt "Alarme").
9. **Kontrollleuchte (rot):** Zeigt bei Blinken einen Alarmzustand an (s. Abschnitt "Alarme").

Bedienungsanleitungen

Inbetriebnahme der Gefriertruhe



- Netzstecker anschließen.
- Die Digitalanzeige (**2**) weist sechs waagerechte Striche aus:
- Nach ca. 3 Sekunden leuchten bei warmem Gerät (Innentemperatur höher als 0°C) nur noch die beiden Striche in der Mitte auf
- Die grüne Leuchte, die anzeigt, dass das Gerät auf ON (**1**) steht, schaltet ein.
- Die rote Kontrollleuchte (**9**) und der Signalton schalten ein
- Drücken Sie die Reset-Taste (**8**), um den akustischen Alarm zu deaktivieren.
- Der Signalton verstummt, die rote Kontrollleuchte blinkt hingegen weiter.
- Erreicht das Gerät eine Temperaturstufe von mindestens -12° C, hört die rote Kontrollleuchte (**9**) zu blinken auf.
- Nun können Sie die Lebensmittel wieder einlagern.

HINWEIS: Auf Grund der fest schließenden Dichtung lässt sich der Deckel der Gefriertruhe unmittelbar nach Verschluss nicht wieder öffnen.
Einige Minuten warten.

Einstellung der Innentemperatur der Gefriertruhe

Das Gerät wird in der Regel werkseitig auf eine empfohlene Betriebstemperatur von -18°C eingestellt.
Sie können die im Bereich zwischen -16° C und -24° C und im SPARBETRIEB eingestellte Innentemperatur (s. Abschnitt "ÖKO-Einstellung") folgendermaßen ändern:

- Drücken Sie ein Mal eine der beiden Temperatureinstellungstasten (3 ; 4).
- Die Digitalanzeige (**2**) blinkt und weist die zuvor eingestellte Betriebstemperatur aus.
- Drücken Sie die Taste (**4**) mehrmals, um den Wert auf einen weniger kalten Temperaturbereich einzustellen. Jeder Tastendruck verstellt den Wert um 1° C. Während diesem Vorgang weist die Digitalanzeige den Wert blinkend aus.
- Drücken Sie die Taste (**3**) mehrmals, um den Wert auf einen kälteren Temperaturbereich einzustellen. Jeder Tastendruck verstellt den Wert um 1° C. Während diesem Vorgang weist die Digitalanzeige den Wert blinkend aus.
- Ca. 5 Sekunden nach dem letzten Tastendruck wird der eingestellte Temperaturwert gespeichert. Die Digitalanzeige (**2**) hört zu blinken auf, um wieder die abgelesene Innentemperatur auszuweisen.
- Sie können die Temperatureinstellung des Gerätes jederzeit überprüfen, indem Sie eine der beiden Temperatureinstellungstasten eindrücken. Der eingestellte Wert blinkt 5 Sekunden lang auf, wonach wieder die abgelesene Innentemperatur in der Gefriertruhe ausgewiesen wird.

HINWEIS: Bei Stromausfall bleiben die Einstellungen auf jeden Fall gültig.
Die Zeit, die erforderlich ist, damit die Innentemperatur der Gefriertruhe wieder einen Wert im eingestellten Temperaturbereich erreicht, hängt von den Klimabedingungen und der Einstellungsart ab.

ÖKO-Einstellung

Den SPARBETRIEB sollten Sie einstellen, wenn das Gerät nur teilweise gefüllt wird, bzw. wenn die Gefriergutmenge die Füllstandanzeige **"e"** auf der Trennwand nicht erreicht.

Zur Einstellung des Gerätes auf den SPARBETRIEB:

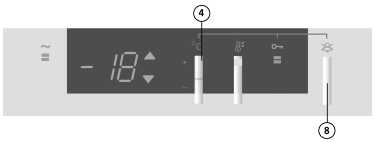
- Drücken Sie ein Mal eine der beiden Temperatureinstellungstasten (3 ; 4).
- Die Digitalanzeige (**2**) blinkt und weist den zuvor eingestellten Temperaturwert aus.
- Drücken Sie die Taste (**4**) mehrmals, um den Wert auf einen weniger kalten Temperaturbereich einzustellen, bis die Anzeige den Wert EC ausweist.

HINWEIS: Bei Anwahl des ÖKO-Betriebs mit aktiver Schnellgefrierfunktion, wird diese automatisch abgeschaltet.

Bedienungsanleitungen

Tastensperre

- Mit dieser Funktion können Sie durch versehentlichen Tastendruck verursachte Einstellungen vermeiden.
- Ist die Funktion aktiv, ist die Einstellung auch bei Betätigen der entsprechenden Taste unwirksam.
- Zum Einschalten der Tastensperre müssen Sie gleichzeitig die Tasten (**8**) und (**4**) ca. 3 Sekunden lang eindrücken, bis die gelbe Kontrollleuchte (**7**) einschaltet.
- Wiederholen Sie zur Freigabe des Tastenfelds denselben Vorgang: Wenn die gelbe Kontrollleuchte ausschaltet, ist die Tastensperre deaktiviert.



Alarme

- **Temperaturalarm** — Zeigt an, dass die Innentemperatur -12° C übersteigt. Der Signalton ertönt, und die rote Kontrollleuchte (**9**) blinkt. Drücken Sie Taste (**8**), um den Signalton zu deaktivieren, schalten Sie sofort die Schnellgefrierfunktion ein und überprüfen Sie, welche Art von Betriebsstörung eingetreten ist.
- **Dauerstromausfall-Alarm** — Zeigt an, dass die Innentemperatur in Folge eines Stromausfalls auf -8° C angestiegen ist. Der Signalton ertönt, die rote Kontrollleuchte (**9**) blinkt, und die Digitalanzeige (**2**) weist blinkend den höchsten Temperaturwert aus, der während des Stromausfalls erreicht wurde. Wenn Sie Taste (**8**) drücken, weist die Digitalanzeige wieder die abgelesene Innentemperatur aus.
- **Temperaturfühleralarm** — Zeigt eine Betriebsstörung des Temperaturfühlers an. Der Signalton ertönt, die rote Kontrollleuchte (**9**) blinkt, und die Digitalanzeige weist **"SF"** aus. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Kundendienst.

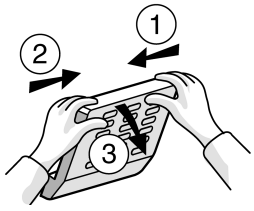
HINWEIS: Der Temperaturalarm kann sich auch nach dem Einlagern von frischen Lebensmitteln einschalten, wodurch die Haltbarkeit der bereits eingefrorenen Produkte jedoch nicht beeinträchtigt wird.
Ein versehentlicher Stromausfall kann die Haltbarkeit hingegen gefährden. Tritt ein solcher Umstand ein, sollten Sie den Zustand der Lebensmittel unbedingt überprüfen.

Energie-Spartips

- Die Gefriertruhe keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen und nicht in der Nähe von Wärmequellen aufstellen, da dies zu einem Anstieg des Energieverbrauchs führen würde.
- Die Lüftungsgitter oder die Öffnungen der Luftzirkulation nicht zustellen.
- Einmal jährlich den Staub von der Rückseite der Gefriertruhe entfernen.
- Die korrekte Temperatureinstellung wählen.
- Keine warmen Speisen einlagern.
- Den Gerätedeckel nicht unnötig öffnen.
- Die Reifschicht darf 5-6 mm nicht überschreiten.
- Stellen Sie den SPARBETRIEB ein, wenn das Gerät nur zum Teil gefüllt wird.

Austausch der Deckellampe

- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Das Milchglas, wie auf der Abbildung gezeigt und in der angegebenen Reihenfolge, abnehmen.
- Die Lampe ausschrauben und durch eine neue Lampe mit gleicher Volt- und Wattzahl ersetzen.
- Das Milchglas wieder einsetzen und den Netzstecker wieder einstecken.



Hinweise zur Aufbewahrung von Lebensmitteln

Die Aufbewahrungszeit der eingefrorenen frischen Lebensmittel können Sie der Tabelle hier rechts entnehmen.

Klassifizierung der eingefrorenen Lebensmittel

Die Gefrierprodukte in der Gefriertruhe anordnen und klassifizieren.

Schreiben Sie die Haltbarkeit am besten auf die Verpackung der Produkte, um sie vor dem Verfalldatum aufzubrauchen.

Achten Sie beim Einlagern der Produkte darauf, dass der Deckel unbehindert schließt.

Ratschläge für die Aufbewahrung von Tiefkühlware

Beim Einkauf von Tiefkühlware sollten Sie Folgendes beachten:

Die Verpackung darf nicht beschädigt sein, da sonst der Inhalt nicht mehr einwandfrei sein könnte. Wenn die Verpackung aufgebläht ist oder feuchte Flecken aufweist, ist das Produkt nicht optimal gelagert worden, und der Inhalt könnte angetaut sein.

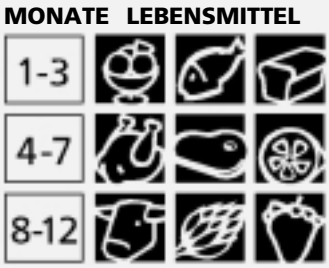
- Die Tiefkühlware als letztes in den Einkaufswagen legen und in einer Kühltasche transportieren.
- Die Tiefkühlware zu Hause sofort ins Tiefkühlfach legen
- Temperaturschwankungen vermeiden bzw. auf ein Minimum reduzieren.
- Das auf der Verpackung angegebene Verfalldatum beachten.
- Für die Konservierung der Tiefkühlware stets die Anweisungen auf der Verpackung befolgen.

HINWEIS:

Auf- oder angetaute Lebensmittel sofort verbrauchen. Diese Produkte nicht wieder einfrieren, es sei denn, Sie haben sie zur Zubereitung eines Gerichts vorher gekocht. Nachdem sie gekocht wurden, lassen sich aufgetaute Lebensmittel wieder einfrieren.

Bei längerem Stromausfall:

- Öffnen Sie den Gefriertruhendeckel ausschließlich, um die Kälteakkus (sofern vorhanden) rechts und links über die Lebensmittel in der Gefriertruhe zu legen. Auf diese Weise können Sie den Temperaturanstieg verlangsamen.



Einfrieren von frischen Lebensmitteln

Verwenden Sie die Gefriertruhe nur zur Lagerung von Tiefkühlware, zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln und zur Herstellung von Eiswürfeln.

Vorbereitung der einzufrierenden frischen Lebensmittel

- Die einzufrierenden frischen Lebensmittel einwickeln und verschließen in: Aluminium- oder Klarsichtfolie, dichte Kunststoffbehälter, Polyäthylenbehälter mit Deckel, soweit diese für einzufrierende Lebensmittel geeignet sind.
- Frieren Sie nur frische, reife und erstklassige Lebensmittel ein.
- Damit frisches Gemüse und Obst Nährstoffgehalt, Struktur und Konsistenz, Farbe und Geschmack bewahren, sollten Sie es möglichst sofort nach der Ernte einfrieren.
- Fleisch und Wildbret sollten vor dem Einfrieren lang genug abgehängt werden.
- Warme Speisen immer auskühlen lassen, bevor Sie sie in die Gefriertruhe einlagern.

Hinweise zum Einfrieren von Lebensmitteln

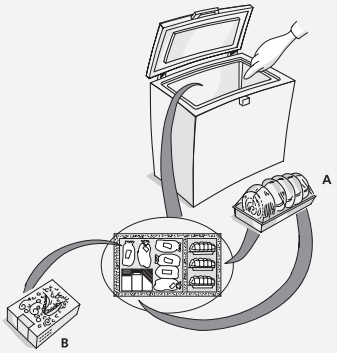
- Stellen Sie sicher, dass sich an den Wänden der Gefriertruhe keine zu dicke Reifschicht gebildet hat. Ansonsten das Gerät abtauen (s. Kapitel "Abtauen der Gefriertruhe").
- Schalten Sie einige Stunden vor dem Einlagern von Frischprodukten die Schnellgefriereinrichtung ein, um die Vorfrostfunktion zu aktivieren.

Wollen Sie nur geringe Produktmengen (2-3 kg) einfrieren, ist diese Maßnahme nicht erforderlich.

Zum Nutzen der maximalen Gefrierleistung entsprechend den Angaben auf dem Typenschild (s. Kapitel "Installation") ist eine Vorfrostzeit von 24 Stunden erforderlich.

- Drücken Sie die Taste (**5**) zum Einschalten der Schnellgefriereinrichtung. Die gelbe Kontrollleuchte (**6**) schaltet ein.
- Lagern Sie die einzufrierenden Lebensmittel direkt an die senkrechten Wände der Gefriertruhe, wie auf der Abb. unten gezeigt:
  A) - einzufrierende Lebensmittel
  B) - bereits gefrorene Lebensmittel.
- Vermeiden Sie den direkten Kontakt zwischen einzufrierenden und bereits gefrorenen Lebensmitteln.
- Besser und schneller geht das Einfrieren vonstatten, wenn Sie die Lebensmittel in kleine Päckchen aufteilen; diese Maßnahme erweist sich auch beim Verbrauch des Gefrierguts als nützlich .
- Vermeiden Sie es, den Gefriertruhendeckel in den 24 Stunden nach dem Einlagern der frischen Lebensmittel zu öffnen. Nach Ablauf dieser Zeit können Sie die Lebensmittel als eingefroren betrachten.

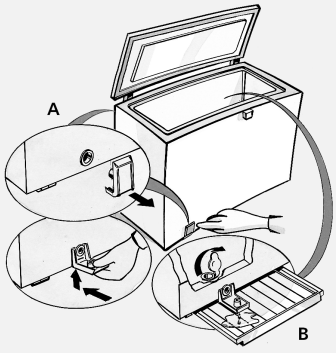
Sie können die Schnellgefrierfunktion über die Taste (**5**) deaktivieren. Sollte keine Abschaltung erfolgen, schaltet die Funktion nach ca. 48 Stunden automatisch ab.



Abtauen der Gefriertruhe

Wenn die Reifschicht an den Wänden der Gefriertruhe 5-6 mm dick ist, sollten Sie das Gerät abtauen.

- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Entnehmen Sie alle Gefriergüter, wickeln Sie sie eng aneinander in Zeitungspapier ein und lagern Sie sie an einem kalten Ort oder in einer Kühltasche.
- Lassen Sie den Deckel der Gefriertruhe offen.
- Entfernen Sie den Innenverschluss des Ablaufkanals.
- Entfernen Sie den Außenverschluss des Ablaufkanals und ordnen Sie ihn, wie auf Abb. (**A**) gezeigt, an.
- Fangen Sie das restliche Wasser in einer Schale unter dem Ablaufkanal auf. Verwenden Sie dazu als Auffangschale die Trennwand (**B**), sofern vorhanden.
- Sie können den Abtauvorgang beschleunigen, indem Sie die Reifschicht mit einem Spachtel von den Truhenwänden lösen.
- Entfernen Sie den Reif vom Boden der Gefriertruhe.
- **Um irreparable Schäden des Gefrierraums zu vermeiden, dürfen Sie dazu keine spitzen oder scharfen Metallutensilien verwenden.**
- **Keine Scheuermittel verwenden und den Gefrierraum nicht künstlich erhitzen.**
- **Trocknen Sie den Innenraum der Gefriertruhe sorgfältig ab.**
- Nach Beendigung des Abtauvorgangs die Verschlüsse wieder einsetzen.
- Den Netzstecker wieder einstecken und die Anleitungen zur Inbetriebnahme (s. Kapitel “Bedienungsanleitungen”) befolgen.



Wartung und Pflege

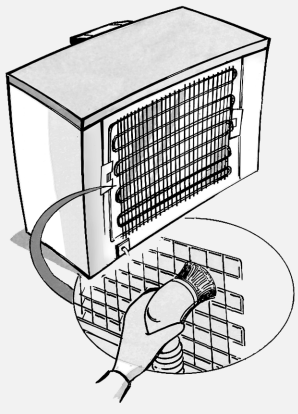
Zur Gewährleistung des optimalen Betriebs des Gerätes sollten Sie es mindestens einmal im Jahr reinigen und warten.

- Entfernen Sie die Reifschicht am oberen Rand.
- Reinigen Sie den Innenraum anlässlich des Abtauens mit einem Schwamm und einer Lösung aus lauwarmem Wasser und/oder Neutralreiniger.
- Reinigen Sie das Belüftungsgitters des Motors (sofern vorhanden).
- Entfernen Sie den Staub vom Kondensator an der Geräterückseite.

Hinweis:

Ziehen Sie vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker.

Weder Scheuerpaste oder -schwämmchen noch Fleckenentferner (z. B Aceton, Trichloräthylen) zum Reinigen des Geräts verwenden.



Störung-Was tun

Betriebsstörung	**Abhilfen**
Die rote Kontrollleuchte blinkt	Sicherstellen, dass der Deckel geschlossen ist.
	Sicherstellen, dass kürzlich keine frischen Lebensmittel eingelagert wurden.
	Überprüfen Sie die korrekte Lagerung der frischen Lebensmittel (s.Kapitel "Einfrieren von frischen Lebensmitteln").
	Sicherstellen, dass das Gerät nicht neben einer Wärmequelle steht.
	Sicherstellen, dass das Belüftungsgitter und der Kondensator nicht verschmutzt sind.
Der akustische Alarm ertönt	Das Kapitel "Bedienungsanleitungen", Abschnitt"Alarme" einsehen.
Das Leuchtanzeige ist ausgeschaltet, die Innenbeleuchtung schaltet sich nicht ein, und der Kompressor läuft nicht (bei warmem Gerät)	Überprüfen, ob ein Stromausfall vorliegt.
	Überprüfen Sie, ob der Gerätestecker korrekt in der Steckdose sitzt.
	Ziehen Sie zuerst den Netzstecker und überprüfen Sie dann das Stromkabel.
Die Leuchtanzeige ist ausgeschaltet, die Innenbeleuchtung schaltet sich ein, und der Kompressor läuft ständig	Benachrichtigen Sie den Kundendienst.
Sie betätigen eine Taste, und die entsprechende Funktion schaltet nicht ein	Überprüfen, ob die Tastensperre aktiv ist (die gelbe Kontrollleuchte Tastensperre (7) darf nicht eingeschaltet sein).
Das Gerät ist zu geräuschvoll	Überprüfen Sie, ob das Gerät korrekt nivelliert ist.
	Überprüfen Sie, ob das Gerät korrekt installiert ist (s. Kapitel "Installation").
Der Kompressor läuft ständig	Überprüfen, ob die Schnellgefrierfunktion aktiv ist.
	Überprüfen Sie, ob kürzlich frische Lebensmittel eingelagert wurden.
	Überprüfen Sie, ob der Deckel ganz geschlossen ist oder längere Zeit geöffnet war.
	Stellen Sie sicher, dass das Gerät fern von Wärmequellen steht (s. Kapitel "Installation").
Übermäßige Reifbildung am oberen Rand	Stellen Sie sicher, dass die Verschlüsse des Tauwasserablaufs korrekt sitzen.
	Überprüfen Sie, ob der Deckel ganz geschlossen ist oder längere Zeit geöffnet war.
	Vergewissern Sie sich, dass die Dichtung des Deckels nicht verformt ist.
	Überprüfen Sie, ob die 4 Schutzeinlagen des Deckels entfernt wurden (s Kapitel "Installation").
Kondenswasserbildung an den Außenwänden der Gefriertruhe	Dass sich bei besonderen Klimabedingungen (Luftfeuchtigkeit über 85 %) oder bei Geräteaufstellung in feuchten und wenig belüfteten Räumen Kondenswasser bildet, ist durchaus normal. Die Leistungsfähigkeit Ihrer Gefriertruhe wird dadurch keinesfalls beeinträchtigt.
Die Reifschicht an den Innenwänden der Gefriertruhe ist nicht gleichmäßig verteilt	Diese Erscheinung ist vollkommen normal.

Bauknecht

Kundendienst

Bevor Sie den Kundendienst rufen

1. Prüfen Sie zuerst, ob Sie die Störung nicht selbst beheben können (s. Abschnitt "Bevor Sie den Kundendienst rufen").
2. Schalten Sie das Gerät nochmals ein, um zu prüfen, ob die Störung immer noch vorliegt. Haben Sie keinen Erfolg, können Sie das Gerät ausschalten und es nach einer Stunde nochmals versuchen.
3. Bleibt das Ergebnis negativ, den Kundendienst benachrichtigen.

Geben Sie bitte folgende Daten an:

- Die Art der Störung.
- Das Gerätemodell.
- Servicenummer (Ziffer hinter dem Wort "Service" auf dem Typenschild an der Gräterückseite).
- Ihre vollständige Anschrift.
- Ihre Telefonnummer mit Vorwahl.

SERVICE 0000 000 00000